

Datum: 10.10.2024

Ort: Ratssaal Unna (Rathaus)

Uhrzeit: 9.40-11.30

Protokoll: Kadrije Dauti,
ergänzt von B. Frommeyer

Protokoll zum Kinderrat am 10.10.2024

Anwesende Grundschulen: Sonnenschule, Falkschule, Nicolaischule, Schule am Friedrichsborn, Jakob-Muth-Schule, Grilloschule, Katharinenschule, Liedbachschule, Grundschule Hemmerde und Schillerschule

1. Tagesordnungspunkt: Begrüßung

- Begrüßung durch den BM Herrn Wigand und den Sozialdezernenten Hr. Dr. Apitzsch
- Begrüßung durch Frau Frommeyer und Herrn Grosch
- Vorstellung der Kollegen und Kolleginnen, Herr Kevin Kohues (Pressesprecher Stadt Unna), Kadrije Dauti (Auszubildende und Protokollantin), Reporter von Antenne Unna, als Gäste Frau Deppe und Frau Kochtokrax vom Inner-Wheel-Club Unna
- Vorstellung der heutigen Besprechungspunkte

2. Tagesordnungspunkt: Bericht zur Umsetzung der gewählten Projekte

- Die gewählten Ziele aus der vergangenen Sitzung im Frühjahr werden von Frau Frommeyer und Herrn Grosch angesprochen und Fotos gezeigt mit Hilfe von Power-Point-Folien
- Die Besonderheit in diesem Jahr: es konnten drei Ideen/ Projekte der Kinder umgesetzt werden!
- die Renovierung und Instandsetzung des Spielgerätehauses an der Schule am Friedrichsborn hatte die Mehrheit der Stimmen der Kinder erhalten, aber zwei weitere Projekte, die jeweils 3 Stimmen erhielten, konnten ebenfalls umgesetzt werden
- Zum einen war das die Tisch-Bank-Kombination an der Grundschule Hemmerde, zum Tauschen von Pokemon-Karten oder zum Sitzen und Frühstücken (konnte aus nicht verbrauchten Restgeldern aus 2023 bezahlt werden)
- und die Installation von Freundschaftsbänken an allen beteiligten Schulen des Kinderrates, die die Nicolaischule eingebracht hatte
- Die Damen des Unnaer Inner-Wheel-Clubs hatten von dem Vorschlag der Kinder erfahren und traten als Sponsoren zur Realisierung dieses Projektes auf.
- Vorstellung des Inner-Wheel-Club Unna und Erklärung zu den Zielen der Damen: Sie engagieren sich sozial und richten ihre Hilfe für Kinder und Jugendliche in Unna aus. Unterstützt werden verschiedene Projekte, die dazu beitragen sollen, sozial benachteiligte Kinder zu fördern und zu fordern. Dabei werden Firmen und Handwerksbetriebe mit regionalem Bezug eingesetzt.
- An einigen Schulen wurde eine Freundschaftsbank bereits aufgestellt und von den Schülern besonders farbig gestaltet, davon wurden Fotos gezeigt und Kinder von der Falk-, der Jakob-Muth- und der Schillerschule berichteten von der Aktion zur Gestaltung und von der Nutzung der Bänke
- Für das neue Grundschulzentrum an der Brockhausstraße, bei dem Nicolai- und Falkschule zusammengelegt werden, ist die Bank noch eingelagert bis zur Eröffnung der Schule

Datum: 10.10.2024

Ort: Ratssaal Unna (Rathaus)

Uhrzeit: 9.40-11.30

Protokoll: Kadrije Dauti,
ergänzt von B. Frommeyer

- Frau Frommeyer und Herr Grosch bedanken sich bei Frau Deppe und Frau Kochtokrax mit Blumen und einem Geschenk
- Kevin Kohues bekommt den Auftrag, eine Bildcollage zu veröffentlichen, sobald alle Freundschaftsbänke aufgestellt sind
- Ca. 20 Min. Pause (Interviews mit Antenne Unna, Gruppenfoto, Frühstückspause), Herr Wigand ist bis zum Ende der Kinderatssitzung geblieben

3. Tagesordnungspunkt: Jetzt seid ihr dran- Bericht der Kinder zur Umsetzung der Projekte

- Die Kinder von den Schulen, deren Projekte gewählt wurden, wurden aufgefordert, einen Erlebnis- und Erfahrungsbericht abzugeben
- Begonnen wurde mit Berichten zu den aufgestellten und von den Schülern gestalteten Freundschaftsbänken (Sonnenschule, der Grillo- und Falkschule und der Schillerschule): „Vor kurzem wurde beim Fußballspielen ein Kind mit dem Ball am Bauch getroffen. Der Schütze und das Kind, was Schmerzen hatte, setzten sich auf die Bank und dann war alles wieder gut.“
- „Bei der Freundschaftsbank können die Kinder selber Probleme lösen, ohne die Hilfe von Erwachsenen.“ Und manchmal würden sich die Kinder auch einfach nur so dort hinsetzen => Hinweis von Herrn Apitzsch: Bei einer Schulversammlung alle Schülerinnen und Schüler zum Thema Freundschaftsbank informieren und auch den Zweck der Nutzung weitergeben
- Es kam von den Kindern die Beschwerde, dass abends Jugendliche die Bänke nutzen und sie mit Edding oder Sprühfarbe beschmieren => Tipp von Miguel Grosch, sich bitte im Kinder- und Jugendbüro zu melden, damit er als Streetworker mit den Jugendlichen Kontakt aufnimmt
- Die Kinder der Grundschule Hemmerde hatten Fotos von der fest eingebauten Tisch-Bank-Kombination mitgebracht, die sie mit Hilfe von Miguel Grosch bei den anwesenden Kindern herumzeigten und sie berichteten über stattgefundene Tauschaktionen und sagten, dass sie froh sind, nicht mehr auf dem Boden oder im nassen Gras zu sitzen
- Dann gab es Informationen zur Renovierung des Spielgerätehauses von den Kindern des Schülerparlamentes der Schule am Friedrichsborn: Erst zeigten Herr Grosch und Frau Frommeyer Modellbauten vom Vorher- und Nachher-Zustand der Hütte herum, welche die Kinder selber gebastelt hatten
- Es gab noch eine kurze Beschreibung von den Kindern, wie das Loch im Boden repariert wurde
- dann wurde ein Film auf der großen Leinwand abgespielt, der mit Hilfe der Kinder vom Schülerparlament und der Schulsozialarbeiterin Frau Krutzek, selber gedreht und zusammengeschnitten wurde
- In dem Film wurden in kurzen Szenen mit musikalischer Untermalung (Lied: Ein Hoch auf uns) die Kinder des Schülerparlamentes gezeigt, die die Stationen der Instandsetzung der Spielgerätehütte schilderten und dabei mit Bällen, Hula-Hoop-Reifen, Frisbee-Scheiben und ähnlichem spielten. Auch Fotos vom Einkauf im Baumarkt oder von der Eröffnungsfeier der fertigen Hütte wurden eingeblendet.
- Nach dem Film gab es Applaus und die anderen Kinder durften Nachfragen stellen.

Datum: 10.10.2024

Ort: Ratssaal Unna (Rathaus)

Uhrzeit: 9.40-11.30

Protokoll: Kadrije Dauti,
ergänzt von B. Frommeyer

- Die Kinder der Schule am Friedrichsborn hatten Moderationskarten mit Texten zur Erklärung vorbereitet und gaben an, dass sie bei der Renovierung gut auf die Geldausgaben geachtet haben, Listen mit Wünschen für neue Spielgeräte erstellt haben und die Wünsche direkt an das KiJuB zur Bestellung weitergegeben haben
- Es wurde sich bei der Stadt Unna bedankt, auch bei der Pressestelle
- Außerdem stellten die Friedrichsbornkinder ihr Ausleihsystem der Pausenspielzeuge vor: jedes Kind an der Schule hat eine personalisierte Karte, mit der es sich ein Spielzeug ausleihen kann. Die Viertklässler beaufsichtigen die Ausleihe und geben das Spielzeug aus. In der Hütte hängen Tafeln mit dem abgebildeten Spielmaterial. Leih sich jemand einen Ball, wird seine Karte auf den abgebildeten Ball geklebt. Wird der Ball nach der Pause wieder abgegeben, erhält der Schüler seine Karte zurück.
- Auch an einigen anderen Schulen gibt es Spielzeugausleihe in den Pausen. Davon berichteten die Kinder von der Falkschule, der Grundschule Hemmerde, der Katharinschule und der Sonnenschule.

4. Tagesordnungspunkt: Wahl zur Entlastung des KiJuB

- Es wurde gefragt, ob die Schüler/innen des Kinderrates zufrieden mit der Umsetzung der Aktionen sind und die Ergebnisse ihre Zustimmung finden oder nicht
- Der Bürgermeister erklärt den Vorgang „Entlastung des Rates“
- Hierauf wurde eine Abstimmung unter den anwesenden Schulen des Kinderrates vorgenommen
- Renovierung des Spielzeughauses: 9 Stimmen für ein Ja, kein Nein und eine Enthaltung, also wird das Projekt als gelungen bewertet und die Entlastung erteilt
- Aufstellung einer Tisch-Bank-Kombination in Hemmerde: wieder 9 Stimmen für ein Ja, keine Gegenstimme und eine Enthaltung, also wird ebenfalls die Entlastung erteilt
- Damit ist der offizielle Teil des Kinderrates abgeschlossen

5. Tagesordnungspunkt: Sonstiges

- Auswahl eines neuen Termins für die nächste Sitzung: entweder der 03. April 2025 oder der 10. April 2025 (direkt vor den Osterferien)
- Die Begleitungen werden gefragt, welcher Termin für die Schulen günstiger ist
- Danach dürfen die Kinder abstimmen: 5 Stimmen erhält der 03.04.2025 und 4 Stimmen entfallen auf den 10.04.2025 => **der nächste Termin für eine neue Kinderratssitzung im Frühjahr ist am 03. April 2025, um 9:30 Uhr, wieder im Ratssaal im Rathaus der Stadt Unna.**
- Wenn sich die Kinder weiter mit Vorschlägen für ihre Stadt, ihre Schule, ihren Ortsteil einbringen wollen, teilte der Bürgermeister mit, dass sie sich gerne mit Anträgen an ihn oder an den großen Rat wenden können (per Post oder E-Mail einreichen).
- Für jeden Bürger oder Einwohner der Stadt Unna steht 1 Euro zur Realisierung von Projekten für die Allgemeinheit zur Verfügung (Bürgerbudget)

Datum: 10.10.2024

Ort: Ratssaal Unna (Rathaus)

Uhrzeit: 9.40-11.30

Protokoll: Kadrije Dauti,
ergänzt von B. Frommeyer

- Außerdem betreut das Kinder- und Jugendbüro den Jugendrat, an dem interessierte Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen teilnehmen können und ihre Ideen für Unna erarbeiten können
- Zum Schluss wurde noch über die Kinderrechte gesprochen und der neue Pfad der Kinderrechte, der im Bereich des Kurparks in Königsborn aufgebaut wird, beworben.
- Miguel Grosch macht Werbung für das Herbstferienprogramm und für freie Plätze bei einigen Aktionen
- Außerdem weisen Herr Grosch und Frau Frommeyer darauf hin, dass jedes Kind sich bei Fragen, Problemen, Ideen oder wenn es Hilfe braucht, im Kinder- und Jugendbüro der Kreisstadt Unna melden kann.
- Bevor die Kinder verabschiedet und entlassen wurden, gab es noch Teilnahmeurkunden vom KiJuB und jedes Kind konnte sich eine Autogrammkarte vom Bürgermeister Herrn Wigand mitnehmen
- Allen Anwesenden wird gedankt
- Mit Klebepunkten konnte jedes Kinderrat-Kind auf einem Flip-Chart-Bogen am Ausgang die Sitzung bewerten => alle Klebepunkte landeten auf dem Feld „Gut“